

Gemeinsame Unterstützung für eine bessere Zugverbindung Laa – Wien

Wie bereits mehrfach medial berichtet, z.B. NÖN, Krone, Kurier, Bezirksblatt und andere mehr, ist eine Änderung der Streckenführung über Stadlau statt über Floridsdorf geplant. Dies bedeutet für die meisten Pendlerinnen und Pendler eine zeitliche Verschlechterung in der Anreise zur Arbeitszeit. Die Veränderung bedingt auch, dass ein großer Teil der Passagiere ein zusätzliches Wien-Ticket benötigen würde und somit einen finanziellen Mehraufwand stemmen müsste.

Des Weiteren müssen die Pendlerinnen und Pendler regelmäßige Verspätungen im Ausmaß von einer halben Stunde sowie Zugausfälle in Kauf nehmen.

Dadurch entstand ein Zustand, dass beispielsweise in Wien berufstätige Eltern ihre Kinder nicht mehr pünktlich vom Kindergarten abholen konnten. Angestellte haben auch berichtet, dass ihre Vorgesetzten den - durch den Zug verursachten - späteren Arbeitsbeginn nicht mehr länger entschuldigen werden.

Bei einem Vernetzungstreffen am 28.2. in Loosdorf trafen sich betroffene Zugfahrer und beschlossen einstimmig, eine Unterschriftenliste zu starten. Diese enthält folgende Forderungen:



Im Rahmen der Bürgermeisterrunde Land um Laa wurden die genannten Forderungen dargelegt und die Pendler bedanken sich für die versprochene Unterstützung.

Die Zugfahrer ersuchen Sie, sich an der Initiative zu beteiligen. Jede Stimme zählt! Nur gemeinsam können wir eine starke Stimme sein und eine Verbesserung für das Land um Laa erreichen.

Wer darf unterschreiben?

Jeder, der das 16. Lebensjahr vollendet hat und unseren Pendlern den Rücken stärken möchte!

Welche Fristen muss ich beachten?

Möglichkeit zur Unterschrift besteht ab sofort bis zum 19.3. am Gemeindeamt.

Wie kann ich außer mit meiner Unterschrift noch unterstützen?

Die Unterschriftenliste kann von der Gemeindehomepage heruntergeladen werden und von weiteren Freunden, Bekannten und Familienmitgliedern unterschrieben werden.

Die gesammelten Unterschriften können bis 19.3. am Gemeindeamt abgegeben werden.

Was passiert mit meinen Daten?

Diese werden ausschließlich in Papierform gesammelt. Zur Durchsetzung der Forderungen und Ziele werden diese den Entscheidungsträgern im Land und Bund übergeben.